

Contracts for Difference (CFDs) – Kennzahlen Q1-2021

Statistik im Auftrag des Contracts for Difference Verband e.V.

München, im Mai 2021

1	Zusammenfassung
2	Gehandeltes Volumen
3	Anzahl der Transaktionen
4	Kontenanzahl
5	Gehandeltes Volumen pro Transaktion
6	Anhang

Im ersten Quartal 2021 wurde ein Volumen von 545 Mrd. Euro mit rund 22 Mio. Transaktionen gehandelt

Zusammenfassung

Gehandeltes Volumen¹

- Im ersten Quartal 2021 wurde ein Volumen von 545,3 Mrd. EUR gehandelt

Gehandelte Werte

- Aktienindizes waren im ersten Quartal 2021 der beliebteste Basiswert beim Einsatz von CFDs. 86% des gehandelten Volumens und 77% der Transaktionen entfielen darauf

Kontenanzahl

- Die Anzahl der Konten hat sich gegenüber dem Vorjahresquartal um rund 24% auf ca. 277.000 Stück erhöht

Anzahl der Transaktionen

- Die Anzahl der Transaktionen beläuft sich im ersten Quartal 2021 auf 21,9 Mio. Stück, dies entspricht einem Rückgang von fast 9% im Vergleich zum Vorjahresquartal

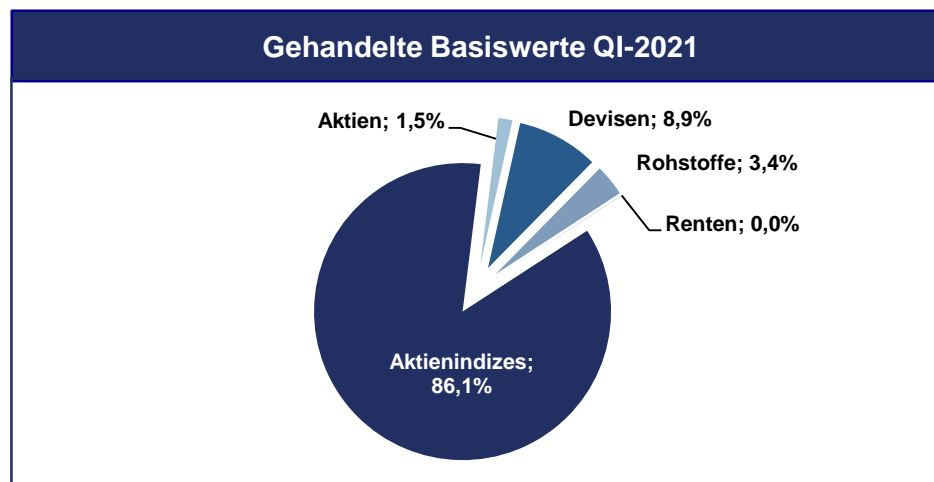
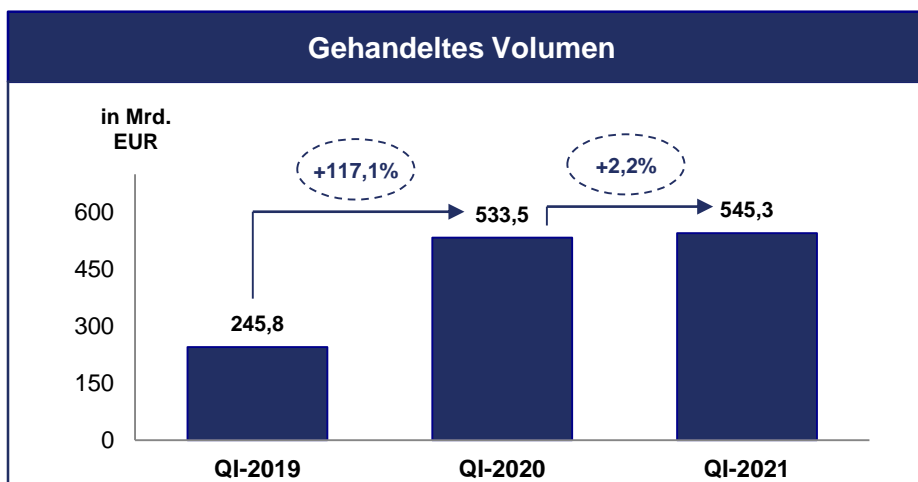
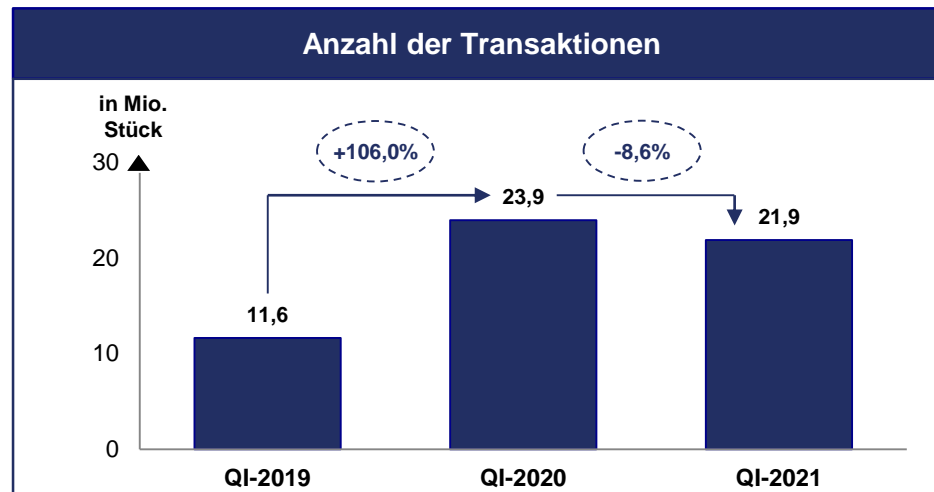
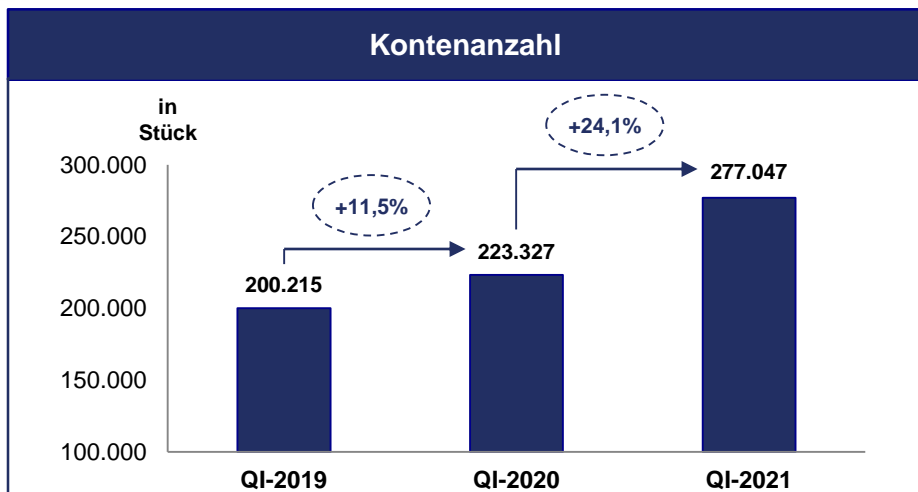
Gehandeltes Volumen pro Transaktion

- Durchschnittlich wurde ein Volumen von ca. 25 TEUR pro Transaktion gehandelt

¹ Gehandeltes Volumen: Bewegtes Underlying-Volumen; Summe aller Positionsgrößen, welche die CFD-Kunden handeln. Die Positionsgröße berechnet sich dabei als gezahlte Margin multipliziert mit dem Hebel

Die Anzahl der CFD-Konten hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 24% auf über 277 Tausend Stück erhöht

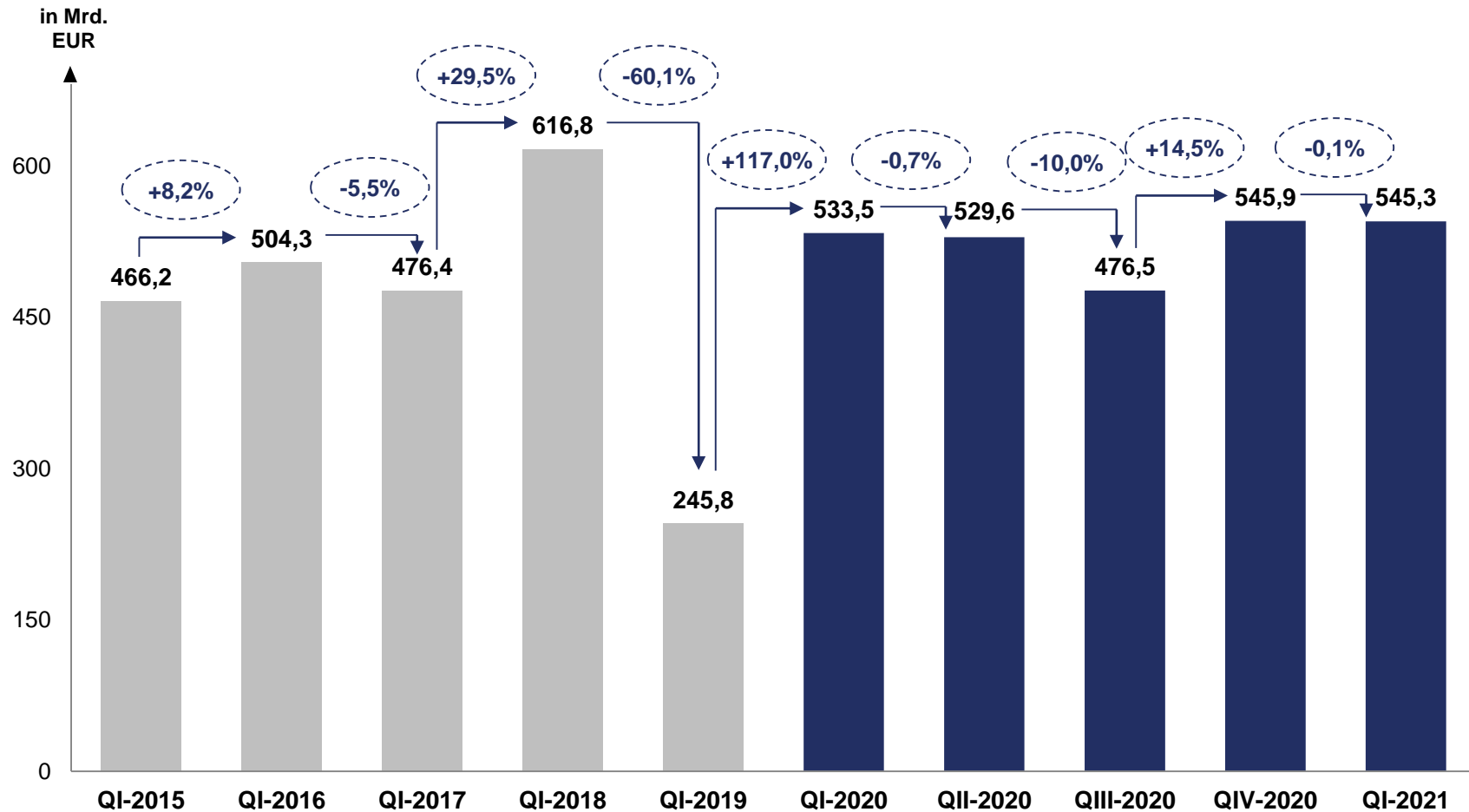
Marktkennzahlen im Überblick



CFD-Quartalsstatistik QI-2021: Gehandeltes Volumen

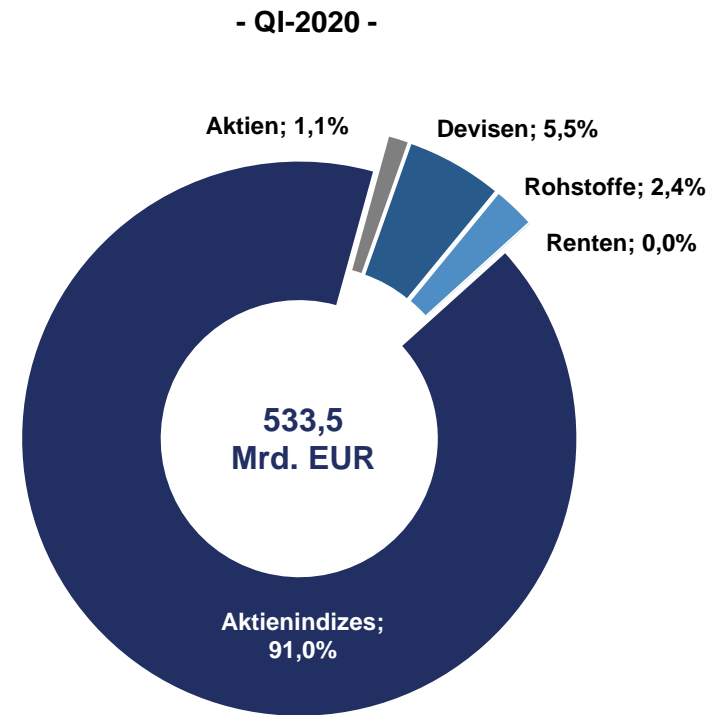
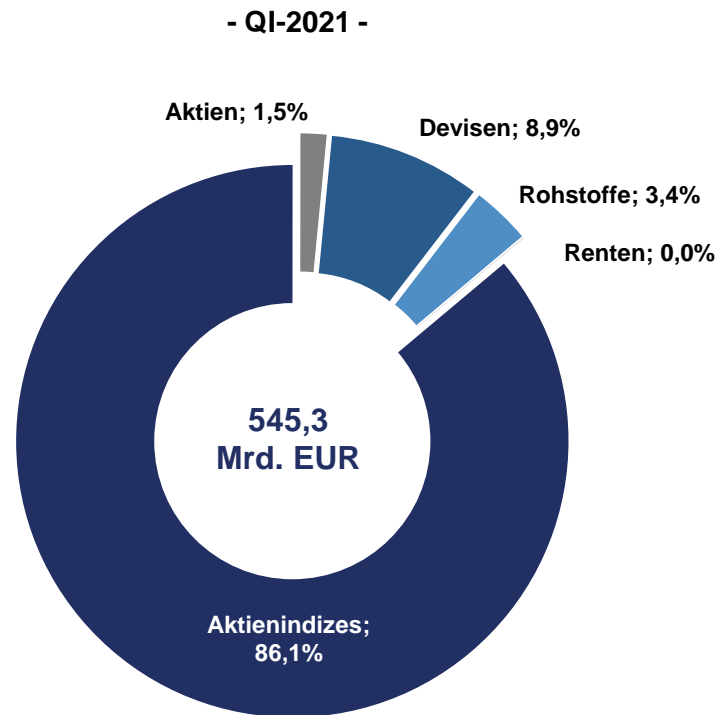
Im ersten Quartal 2021 wurde ein Volumen von 545 Mrd. Euro gehandelt, im Vergleich zum Vorjahresquartal (QI 2020) handelt es sich um eine leichte Zunahme von rund 2%

Gehandeltes Volumen



Das größte Volumen entfiel im ersten Quartal 2021 mit 86% auf Aktienindizes

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten

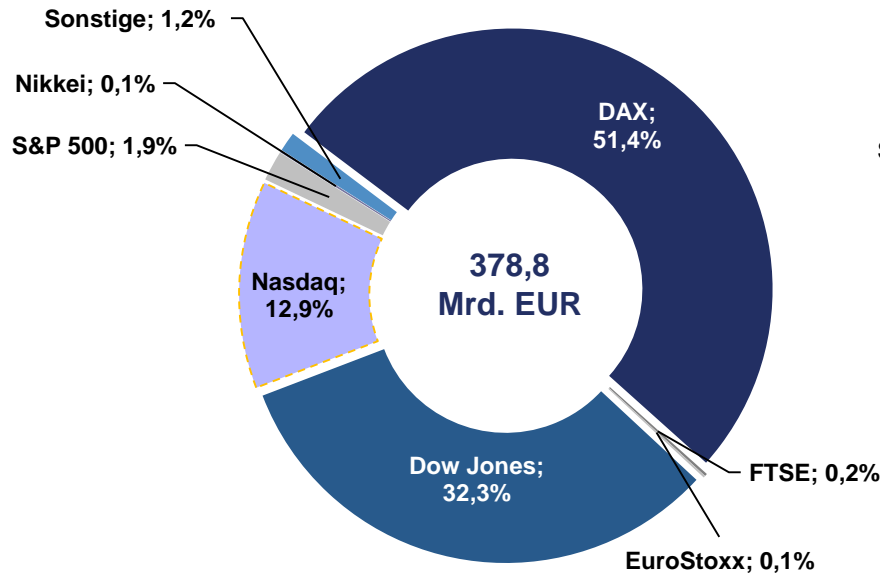


- Anlagen in Devisen haben sich leicht gesteigert und folgen weiterhin mit rund 9% des gehandelten Volumens an zweiter Stelle
- Der Anteil der gehandelten Rohstoff-CFDs hat sich im Vergleich zum Vorjahresquartal leicht um etwa einen Prozentpunkt erhöht
- Aktien und Renten spielen mit insgesamt etwas mehr als einem Prozent eine eher untergeordnete Rolle

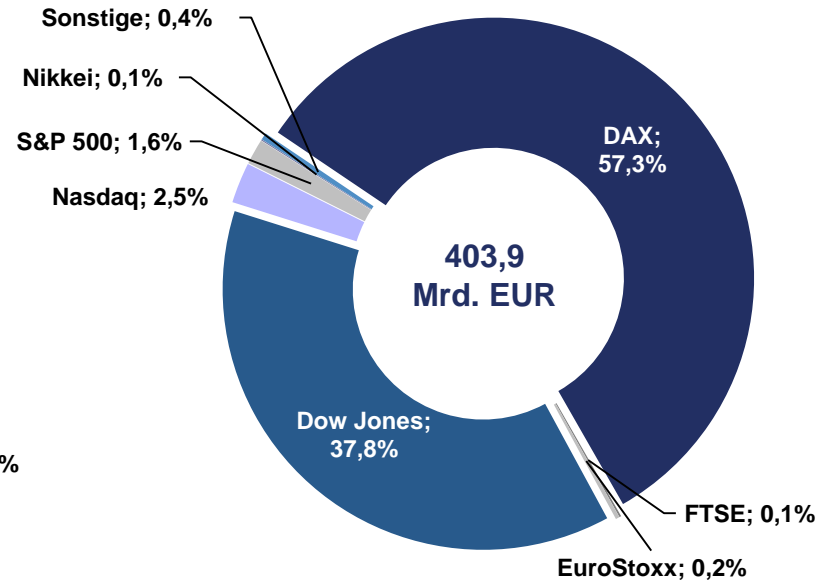
Im Segment der Aktienindizes wurde ein Volumen von 379 Mrd. EUR gehandelt

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Aktienindizes

- QI-2021 -



- QI-2020 -

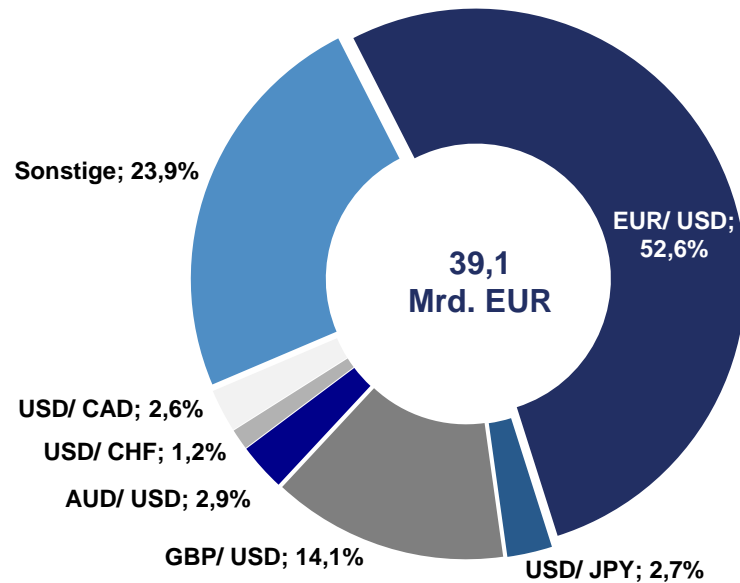


- Der DAX hat mit 51% den größten Anteil am gehandelten Volumen bei Aktienindizes
- Der Anteil des Dow Jones hat sich im Vergleich zum Vorjahr auf rund 32% sichtbar verringert
- Dagegen verzeichnet der Nasdaq eine deutliche Steigerung von über 10 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahresquartal

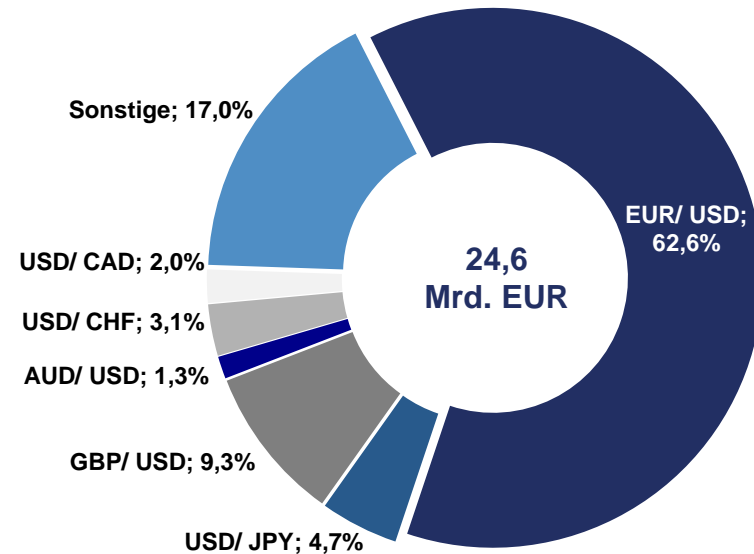
Auf Devisen entfällt ein Volumen von 39,1 Mrd. Euro, das mit Abstand am häufigsten gehandelte Devisenpaar ist mit 53% EUR/ USD

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Devisen

- QI-2021 -



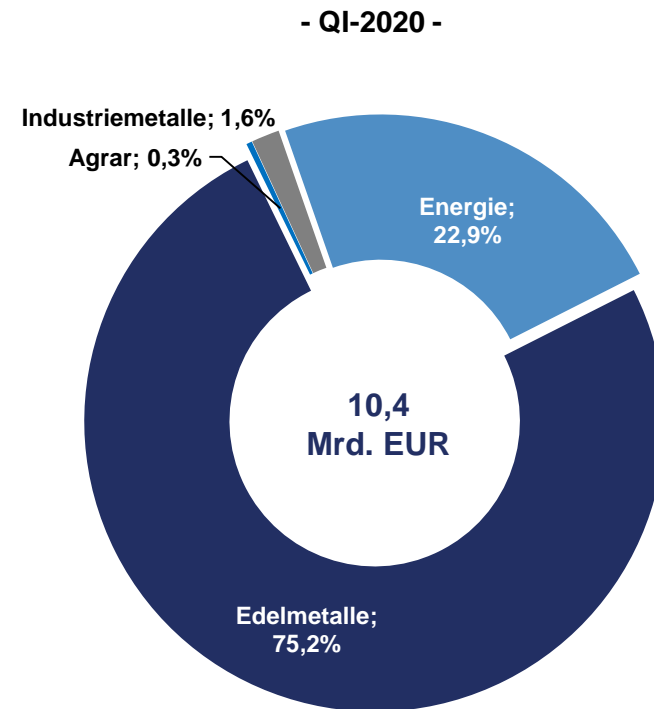
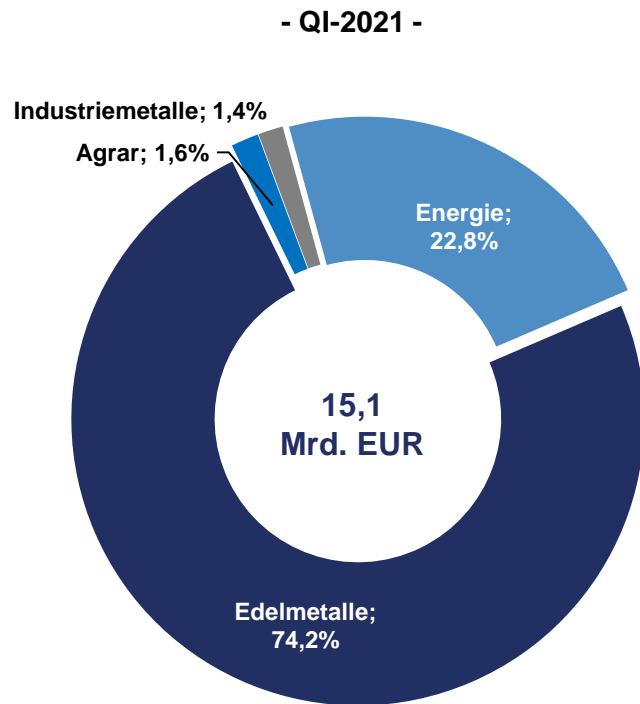
- QI-2020 -



- Der Anteil des Devisenpaares GBP/ USD hat sich im Vergleich zum Vorjahr auf rund 14% erhöht
- Der Anteil der sonstigen Devisenpaare hat sich im Jahresvergleich deutlich von 17% auf 24% erhöht
- An vierter Stelle steht das Devisenpaar AUD/ USD mit 2,9%

Edelmetalle (Gold, Silber und Platin) sind in QI-2021 mit etwas über 74% die am meisten gehandelten Rohstoff-CFDs

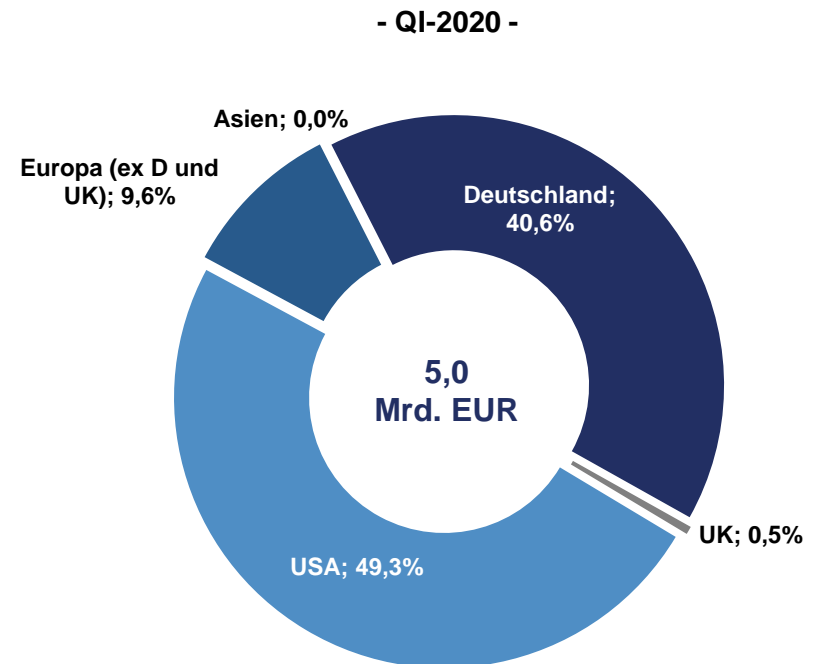
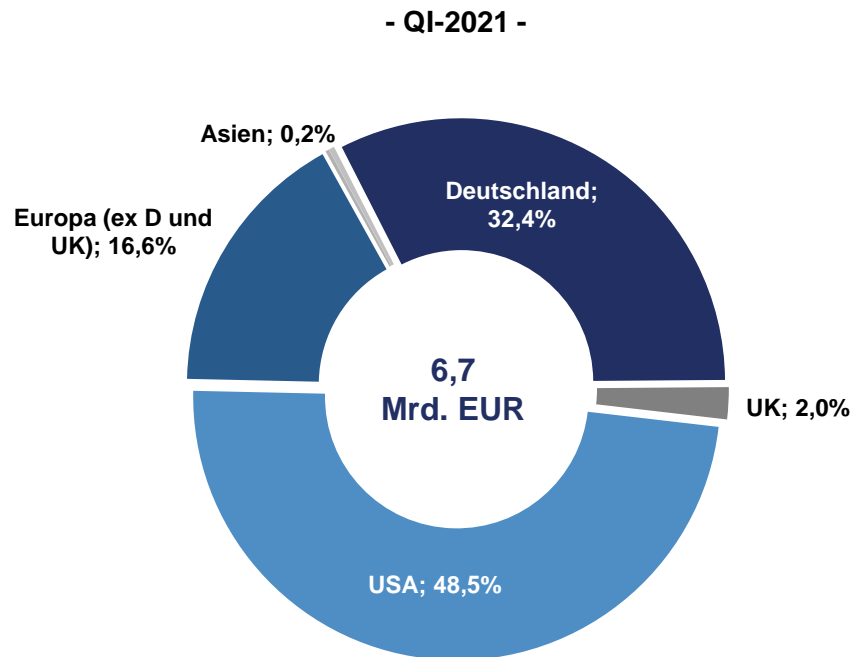
Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Rohstoffe



- Der Anteil der Energie-Werte (Brent, WTI, Benzin, Nat Gas und Heizöl) hält sich mit circa 23% auf dem Niveau des Vorjahresquartals
- Die Anteile der Agrar-Werte und Industriemetalle liegen bei je 1,6% bzw. 1,4%

Der Anteil deutscher Werte hat sich im Vergleich zum Vorjahresquartal von 41% auf 32% nochmals deutlich reduziert

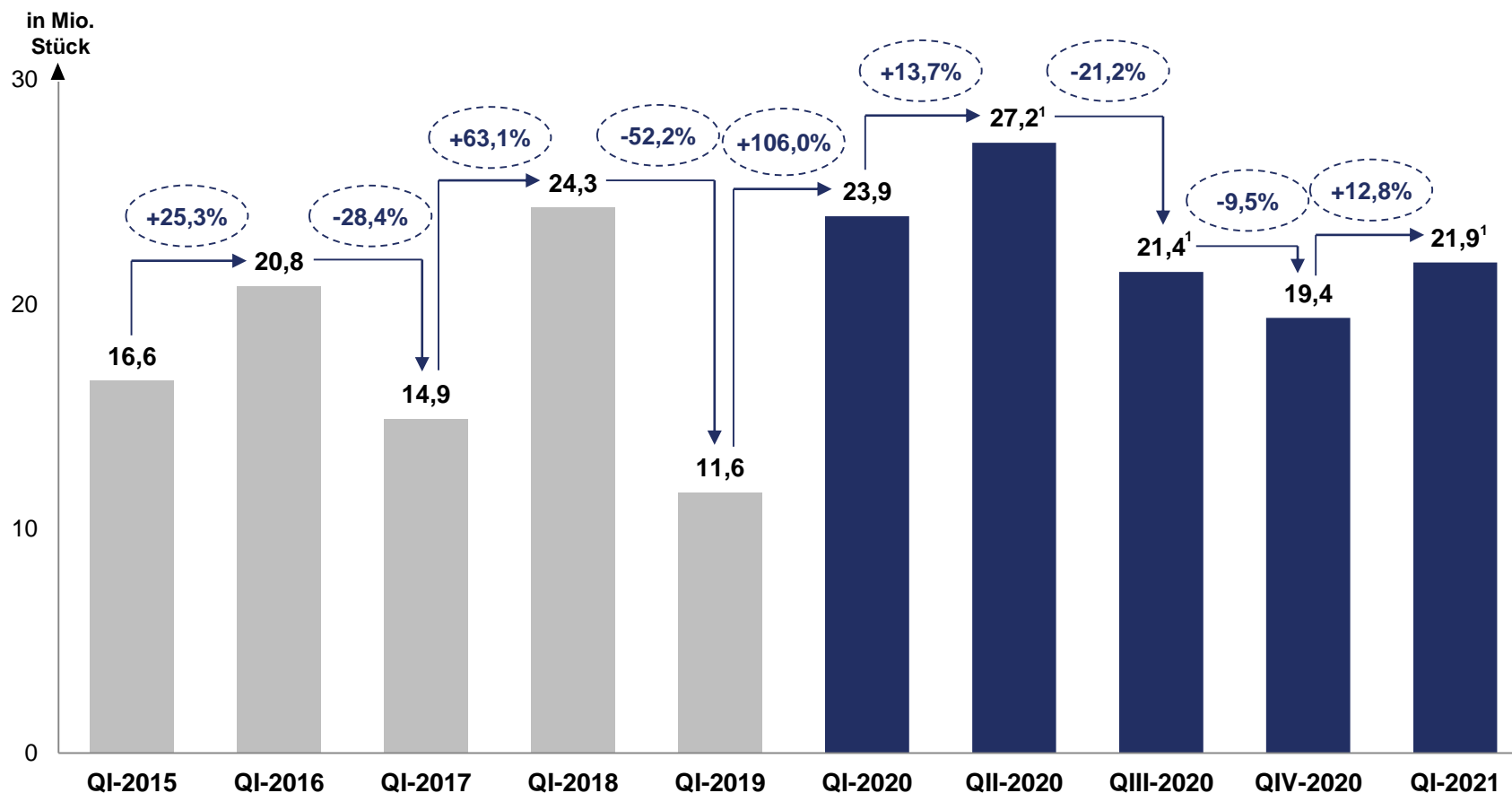
Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Aktien



- Der Anteil US-amerikanischer Werte hält sich mit 49% in etwa auf dem Niveau des Vorjahresquartals
- Europäische Werte sind dagegen deutlich 7 Prozentpunkte auf nunmehr annähernd 17% gestiegen
- Insgesamt wurde ein Volumen von rund 6,7 Mrd. Euro gehandelt

Die Anzahl der Transaktionen hat sich im Vergleich zum letzten Quartal auf rund 22 Mio. Stück wieder etwas erhöht

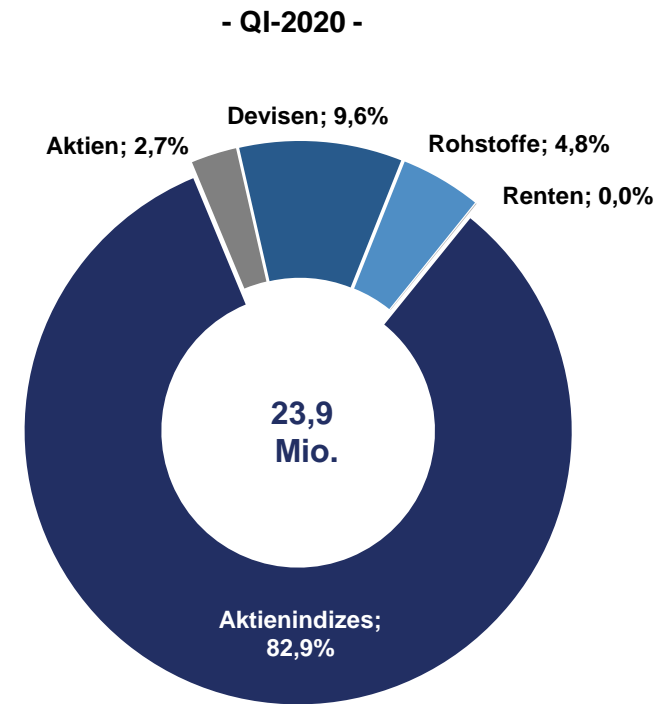
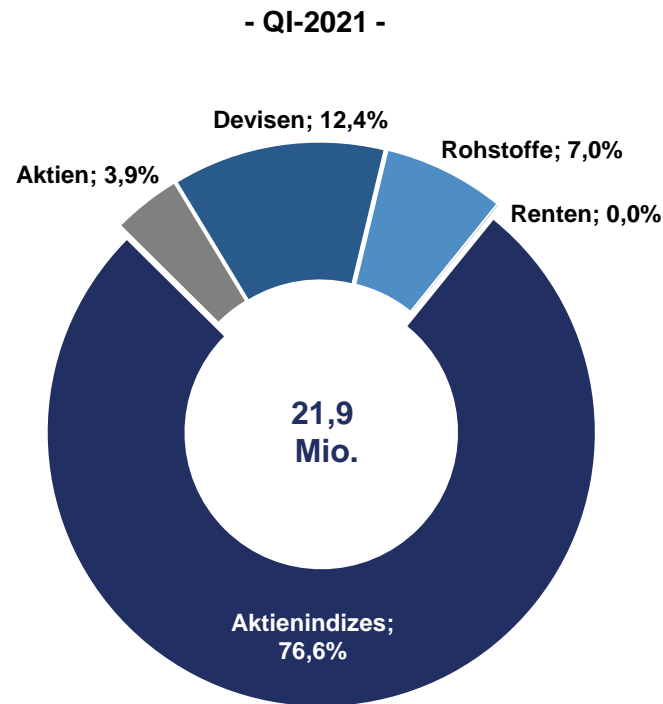
Anzahl der Transaktionen



¹ Bereinigung der Transaktionszahlen hinsichtlich überproportionaler Anzahl an Mini-CFDs

Die meisten Transaktionen in QI-2021 entfielen mit knapp 77% auf den Basiswert Aktienindizes

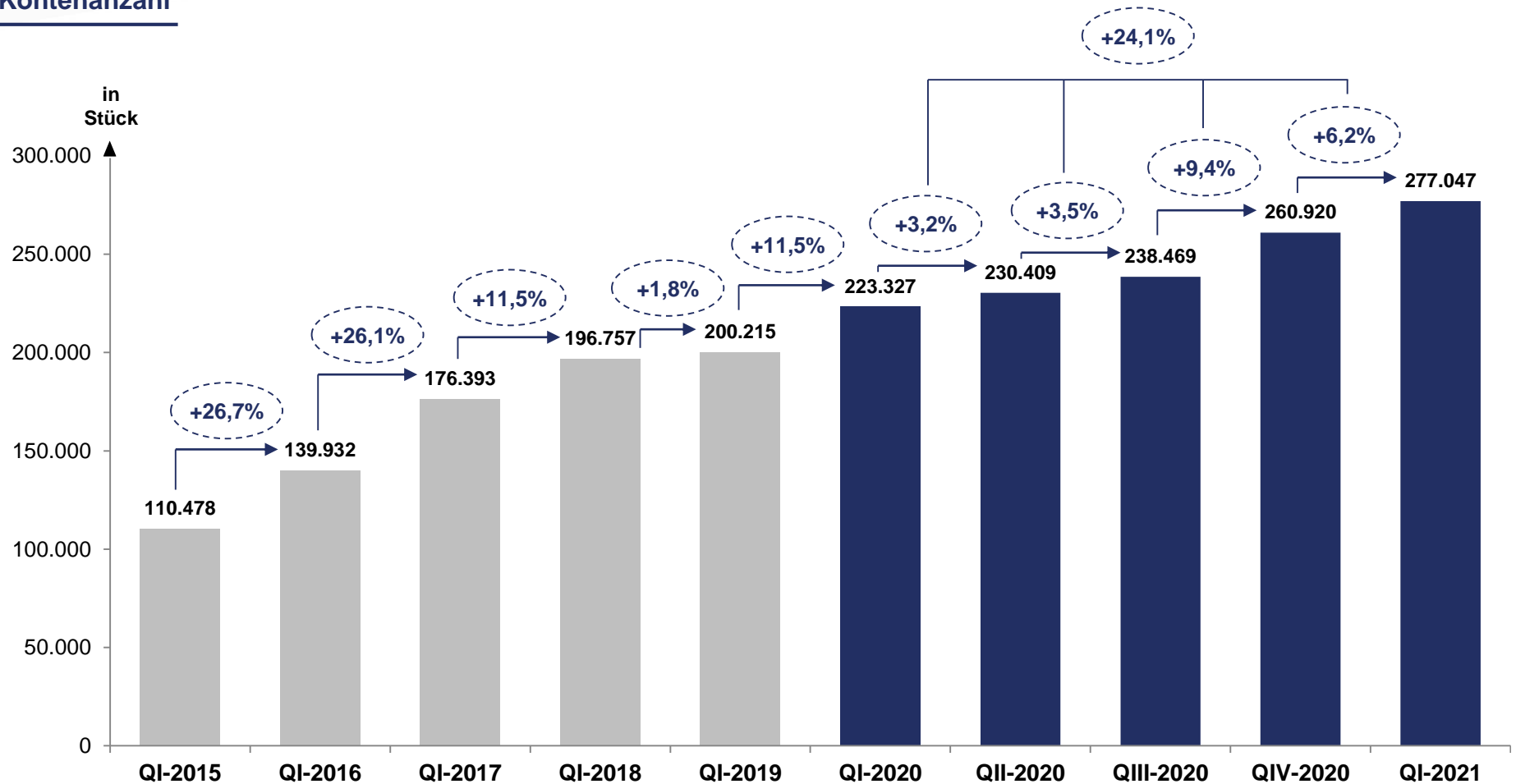
Verteilung der Anzahl der Transaktionen nach Basiswerten



- Der Anteil der Aktienindizes ist um mehr als 6 Prozentpunkte auf jetzt noch knapp 77% gesunken
- Auf die Aktienindizes folgen Devisen mit einem Anteil von etwas mehr als 12%
- An dritter Stelle stehen Rohstoff-CFDs, deren Anteil sich nun auf 7% beläuft

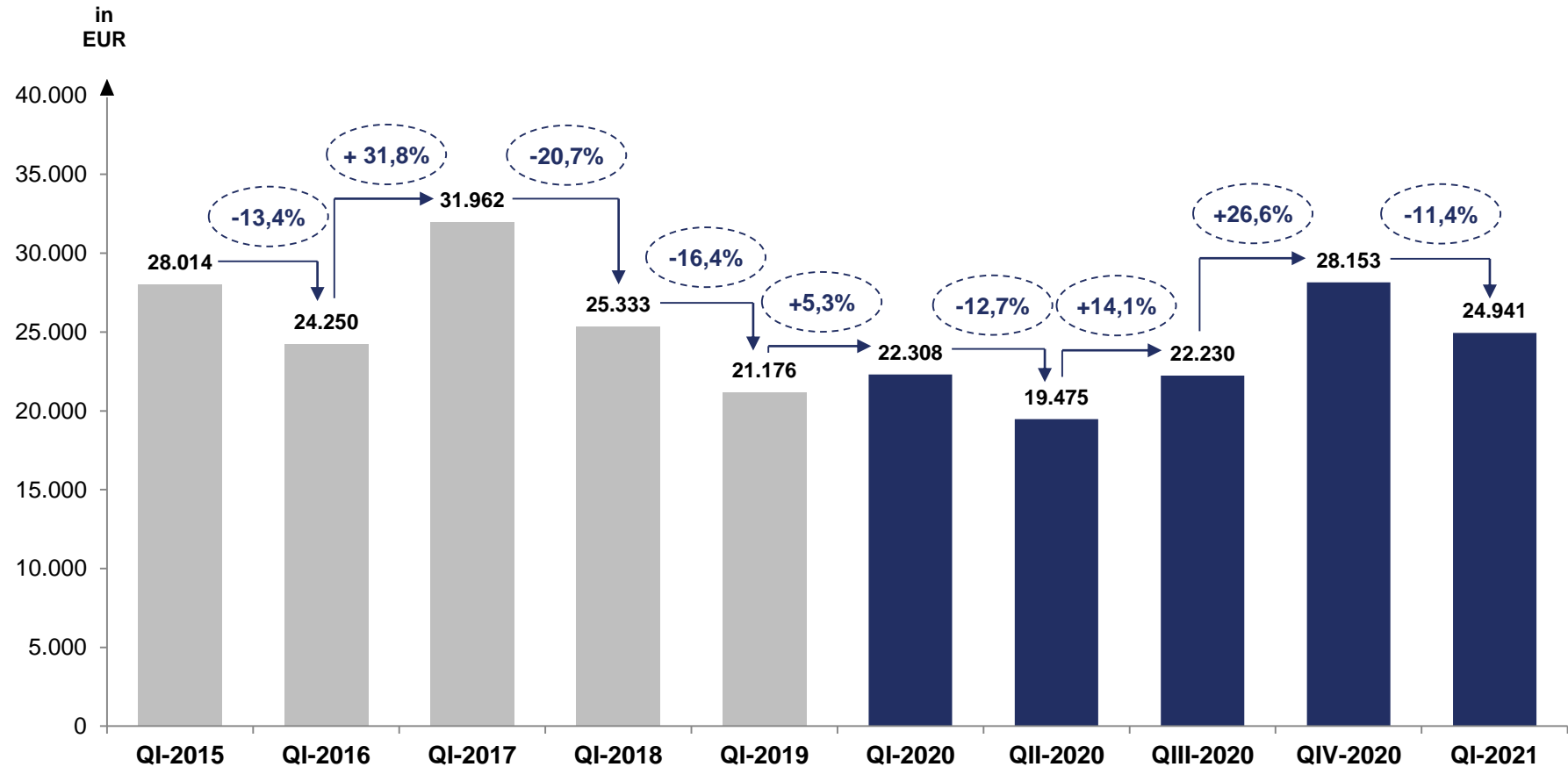
Die Kontenanzahl hat sich in QI-2021, im Vergleich zum Vorjahresquartal, um mehr als 24% auf fast 280 Tausend Konten erhöht

Kontenanzahl



Das durchschnittliche Volumen pro Transaktion hat sich in QI-2021 gegenüber dem letzten Quartal um etwas mehr als 3.000 Euro auf nunmehr 24.941 Euro verringert

Volumen pro Transaktion



1	Zusammenfassung
2	Gehandeltes Volumen
3	Anzahl der Transaktionen
4	Kontenanzahl
5	Gehandeltes Volumen pro Transaktion
6	Anhang

Vorgehen:

Die Kennzahlen des Jahresvergleichs stützen sich auf eine Datenerhebung im Auftrag des Contracts for Difference Verband e.V. Die Erhebung bezieht sich auf den deutschen Markt und auf in Deutschland ansässige Kunden. Zur Berechnung des Gesamtmarktes wurden Daten bei den beteiligten Unternehmen Comdirect, consorsbank (BNPP), FX Flat, Flatex, OnVista Bank, SBroker, WH Selfinvest, Vitrade, IG Markets und GBE Brokers erhoben.



CFin - RESEARCH CENTER FOR FINANCIAL SERVICES

- Rumfordstr. 42 ■ 80469 München
- Fon: +49 (0)89 20 20 84 79-0 ■ Fax: +49 (0)89 20 20 84 79-11
- E-Mail: info@steinbeis-research.de

CFD-Verband

- Postfach 16 02 41 ■ 60065 Frankfurt am Main
- Fon: +49 (0) 2102 100 494-35
- E-Mail: studie@cfdv.de ■ www.cfdv.de